



„Selig die
Trauernden;
denn sie werden
getröstet
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

- + Diese Aussage stellt das gängige Denken auf den Kopf. Jesus nennt diejenigen selig, die es gerade nicht sind: die Traurigen, die Verzweifelten, **jene, die leiden** und weinen.
- + Er weckt schon jetzt die **Hoffnung** in ihnen. Er vermag ihren Schmerz zu lindern und zu **verwandeln**.
- + Darum gilt es, die Leiden, die uns treffen so anzunehmen, wie Jesus es tat, unser **Kreuz hochzuhalten wie eine Fackel**. (vgl. WdL 98/11)
- + Dann erfahren wir eine **neue Lebenskraft** und können andern helfen, ihre Nöte zu überwinden.



„Selig die
Trauernden;
denn sie werden
getröstet
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

- + Diese Aussage stellt das gängige Denken auf den Kopf. Jesus nennt diejenigen selig, die es gerade nicht sind: die Traurigen, die Verzweifelten, **jene, die leiden** und weinen.
- + Er weckt schon jetzt die **Hoffnung** in ihnen. Er vermag ihren Schmerz zu lindern und zu **verwandeln**.
- + Darum gilt es, die Leiden, die uns treffen so anzunehmen, wie Jesus es tat, unser **Kreuz hochzuhalten wie eine Fackel**. (vgl. WdL 98/11)
- + Dann erfahren wir eine **neue Lebenskraft** und können andern helfen, ihre Nöte zu überwinden.



„Selig die
Trauernden;
denn sie werden
getröstet
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

- + Diese Aussage stellt das gängige Denken auf den Kopf. Jesus nennt diejenigen selig, die es gerade nicht sind: die Traurigen, die Verzweifelten, **jene, die leiden** und weinen.
- + Er weckt schon jetzt die **Hoffnung** in ihnen. Er vermag ihren Schmerz zu lindern und zu **verwandeln**.
- + Darum gilt es, die Leiden, die uns treffen so anzunehmen, wie Jesus es tat, unser **Kreuz hochzuhalten wie eine Fackel**. (vgl. WdL 98/11)
- + Dann erfahren wir eine **neue Lebenskraft** und können andern helfen, ihre Nöte zu überwinden.



„Selig die
Trauernden;
denn sie werden
getröstet
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

- + Diese Aussage stellt das gängige Denken auf den Kopf. Jesus nennt diejenigen selig, die es gerade nicht sind: die Traurigen, die Verzweifelten, **jene, die leiden** und weinen.
- + Er weckt schon jetzt die **Hoffnung** in ihnen. Er vermag ihren Schmerz zu lindern und zu **verwandeln**.
- + Darum gilt es, die Leiden, die uns treffen so anzunehmen, wie Jesus es tat, unser **Kreuz hochzuhalten wie eine Fackel**. (vgl. WdL 98/11)
- + Dann erfahren wir eine **neue Lebenskraft** und können andern helfen, ihre Nöte zu überwinden.



„Selig die
Trauernden;
denn sie werden
getröstet
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

- + Diese Aussage stellt das gängige Denken auf den Kopf. Jesus nennt diejenigen selig, die es gerade nicht sind: die Traurigen, die Verzweifelten, **jene, die leiden** und weinen.
- + Er weckt schon jetzt die **Hoffnung** in ihnen. Er vermag ihren Schmerz zu lindern und zu **verwandeln**.
- + Darum gilt es, die Leiden, die uns treffen so anzunehmen, wie Jesus es tat, unser **Kreuz hochzuhalten wie eine Fackel**. (vgl. WdL 98/11)
- + Dann erfahren wir eine **neue Lebenskraft** und können andern helfen, ihre Nöte zu überwinden.